

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFTEN

**BLICKPUNKT**

Großalmerode - Lossetal



# *Durchatmen*



**ung Sommerlager Berufung Verabschiedung Sommerlager**

Gemeindebrief

**September bis November 2018**

## Verantwortliche - Hauptamtliche - Impressum

### Ansprechpartner im Bezirk und in den Orten:

Sprecherin des

Bezirksleitungsteams:	Regine Reichstein	05602/4799
Hessisch Lichtenau:	Susanne Bechtel	05602/7533
Rommerode:	Barbara Bauer	05604/5696
Helsa:	Frank Wachsmuth	05602/9094409
Niederkaufungen:	Herbert Brethauer	05605/2707

### Der Hauptamtliche unseres Bezirkes:

Frank Wachsmuth            05602/909 44 09  
fc-wachsmuth(et)gmx.de

### Die Hauptamtlichen im Friedenshof e.V. sind:

#### Kassel

Bastian Bengert            0561/4501095  
bastian.bengert(et)friedenshof.de  
Christian Hoenemann      0561/4501094  
christian.hoenemann(et)friedenshof.de

#### Weimar

Ina Lutz                      05609/351  
ina.lutz(et)friedenshof.de

#### Martinshagen

Tillmann Schlotterbeck    05601/925146  
tillmann.schlotterbeck(et)gmx.de  
Matthias Engelhardt        matthias.engelhardt(et)friedenshof.de

### Redaktionsteam:

Sylke Goebel                05602/2129  
Regine Reichstein          05602/4799  
Frank Wachsmuth          05602/909 44 09

**E-Mail:** fc-wachsmuth(et)gmx.de (für Beiträge, Anregungen etc.)

Abgabeschluss für den nächsten „Blickpunkt“: **10. November 2018**

### Druck: EC-Druckerei Kassel

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Wenn Sie einen Dreckfuhler gefunden haben, dürfen Sie ihn gern behalten, wir sind aber dankbar für jeden freundlichen Hinweis.

## DURCHATMEN!

Nach den Wochen und Monaten sengender und drückender Hitze hat es in den letzten Tagen merklich abgekühlt. Und es hat geregnet.<sup>(1)</sup> Zwar war es nicht übermäßig viel. Aber immerhin hat es den Boden etwas durchfeuchtet und die Regentonnen etwas gefüllt. Und zum Glück wurden wir vor schlimmen Unwettern und sintflutartigen Regenfällen bewahrt. Die Niederschläge und die Abkühlung haben uns wieder etwas durchatmen lassen. Denn die Hitze hat viele belastet und die Lebensenergie spürbar reduziert. Selbst nachts konnte man kaum regenerieren.

Ich kenne diesen Zustand. Aber nicht nur wetterbedingt. Da sind beispielsweise die Hitze und die Hetze des Alltages und der beruflichen Belastungen. Manchmal fühle ich mich ausgebrannt und ausgelutscht.

Es ist aber nicht nur die berufliche Belastung, die auslaugt. Auch die Rentner und diejenigen, die alt geworden sind, erleben sich als ausgezehrt.

Gesundheitliche Grenzen werden schmerzhaft eng und nagen am Gemüt. Ungeklärte Beziehungen belasten manche von uns. Irgendwas trübt die Freude am Glauben und die Liebe zu Jesus. Da können wir den Psalmisten verstehen, der gebetet hat:

(1) So war es am 09. August. Leider ist es immer noch viel zu trocken!

„Gott, du bist mein Gott, den ich suche. Es dürstet meine Seele nach dir, mein ganzer Mensch verlangt nach dir aus trockenem, dürrer Land, wo kein Wasser ist“ (Psalm 63,2).

Wie sind wir mit der Trockenheit und der Hitze umgegangen? Wir haben die Pflanzen bewässert und uns geduscht.

Wie gehen wir mit der geistlichen und psychischen Hitze und Trockenheit um? Wir benötigen „Ströme lebendigen Wassers“. Gott hat es zugesagt: „Ich will Wasser gießen auf das Durstige und Ströme auf das Dürre: ich will meinen Geist auf deine Kinder gießen und meinen Segen auf deine Nachkommen“ (Jesaja 44,3)! [Weitere „erfrischende“ Texte finden Sie auf Seite 14!]

Wie können wir solche Erfrischung erfahren? Zuerst dürfen wir rufen und schreien, wie die Psalmisten es getan haben (siehe Ps 42 oder Ps 63). Und dann sind wir eingeladen, die „Erquickung“ aus dem Wort Gottes und in der Gemeinschaft mit anderen Christen zu genießen. Der Heilige Geist ermutigt uns außerdem zum Loben und zum gemeinsamen Gottesdienst. Ich wünsche uns allen, dass uns das immer wieder durchatmen lässt und erfrischt.

Mit segnenden Grüßen Ihr und Euer  
Frank Wachsmuth

## Sommerlager auf dem Eisenberg

*Interview: Frank Wachsmuth mit Simon, Thomas und Lukas Adler*

Vom 21.-28. Juli war das Sommerlager der Friedenshofgemeinden auf dem Eisenberg. Das bedeutete, dass 83 Kinder (davon 10 aus HeLi und Umgebung!) und 30 Mitarbeiter für eine Woche ihre Zelte aufschlugen und in die Welt der Indianer eintauchten. Wie war es so im Wilden Westen? Welche Herausforderungen hatten die Indianer zu bewältigen? Wie war das mit den Cowboys? Darüber habe ich (**FW**) mich mit **Lukas, Thomas** und **Simon Adler** unterhalten.



**FW:** Wie oft ward ihr schon beim Sommerlager mit dabei?

**Lukas:** Zum ersten Mal. **Thomas:** Das war dieses Jahr das dritte.

**Simon:** Ich war schon viermal auf dem Sommerlager.

**FW:** Was war das Thema, das Motto auf dem Sommerlager?

**Alle drei:** Indianer und Cowboy!

**FW:** Ich habe gehört, dass ihr meistens Indianer gewesen seid. Wart ihr dann auch in entsprechende Indianerstämme eingeteilt?

**Thomas:** Das waren die Zelte mit unterschiedlichen Namen. Ich war im Zelt der Maidu. **Simon:** Ich ge-

hörte zum Stamm der Blackfeet.

**FW:** Blackfeet, als Schwarzfüßler?

**Simon:** Ja, vor dem Duschen waren unsre Füße wirklich immer schwarz.

**Lukas:** Und ich war bei den Comanchen.

**FW:** Wie seid ihr mit der Hitze und der Trockenheit zurechtgekommen?

**Thomas:** Es war wirklich super trocken. Und am Anfang wurde gleich gesagt, dass offenes Feuer strengstens verboten ist. Und weil es so heiß war, haben alle geschwitzt und wir haben uns ganz oft eingecremt.

**Simon:** An einem Tag hat der Katastrophenschutz angerufen und gefragt, was wir denn machen, weil es unglaublich gestaubt hat. Das war halt deswegen so, weil wir viel darum gesprungen sind. Bei einem Lied zum Beispiel sind wir immer dreimal nach links und dreimal nach rechts gesprungen. Und dann hat es so gestaubt. Als wir alle im Schwimmbad waren, hat ein Mitarbeiter den Fußboden im Versammlungszelt gewässert. Aber das hat auch nicht viel genutzt.

**FW:** Und es gab natürlich auch kein Lagerfeuer? **Alle drei:** Ne, leider!

**Simon:** Doch, es gab ein großes Tee-licht in eine hohen Glas, das ungefähr 40 cm hoch war.

**FW:** Gab es dieses Jahr wieder einen Überfall? Und wenn ja - wann war der?

## Sommerlager auf dem Eisenberg

**Simon:** In der vorletzten Nacht.

**FW:** Und wer hat euch überfallen?

**Lukas:** Die alten Mitarbeiter, die nicht mehr da sind. **Thomas:** Und die kamen alle aus Ahnatal-Weimar. In anderen Jahren gab es manchmal mehrere Überfälle. In diesem Jahr gab es aber nur einen Überfall.

**Simon:** Und die einzige, die wusste, wann der Überfall stattfindet, war die Inge. **Lukas:** Die hat uns auch verarztet. Die war die Krankenschwester, die „Medizinfrau“.



**FW:** Worum ging es denn in den biblischen Geschichten?

**Simon:** Übers Vertrauen. Zum Beispiel die Geschichte, wo Petrus übers Wasser gelaufen ist. Oder die, wo Zachäus auf den Baum gestiegen ist, um Jesus zu sehen.

**Thomas:** Im Zelt gab es morgens immer Bibelarbeit, da ging's auch um den Glauben. Die Figuren der Fortsetzungsgeschichte

waren Jakari und Regenbogen. Die haben sich verirrt und den weißen Mann getroffen, und der hat ihnen aus dem großen Buch, der Bibel, vorgelesen und ihnen von Gott erzählt.

**FW:** Was war das Beste beim SoLa?

**Lukas:** Beim Überfall hatte ich Nachtwache. Und einer von den Überfallern war so klein, dass der sich als Kind, als Teilnehmer ausgegeben hat.

**FW:** Wenn nächstes Jahr wieder Sommerlager ist: Was sollte dann auf keinen Fall wieder passieren oder vorkommen? **Simon:** Dass es kein Lagerfeuer geben darf, also es soll nicht wieder so trocken sein.

**Thomas:** Eigentlich war alles in Ordnung. **Lukas:** Also für mich war es furchtbar und nicht schön, dass die mich einfach nass gemacht haben. Obwohl ich das nicht wollte.

**FW:** Jungs, ich danke euch sehr herzlich für das tolle Gespräch. Vielen Dank!



## Verabschiedung von Helga Mänz im Frauentreff

*Text: Regine Reichstein; Bild: Uschi Schocke*

Frauentreff ohne Helga Mänz? Das geht doch gar nicht. So haben bestimmt manche Frauen am 31. Juli in der Villa gedacht. Aber es ist denkbar und es wird auch gehen. Bevor wir in die Zukunft blicken, war an diesem Dienstag Nachmittag in einer gemütlichen Runde Zeit, dankbar auf die letzten 20 Jahre Frauenarbeit mit Helga Mänz zurückzuschauen.

1998 hat Helga Mänz mit etlichen anderen Frauen den Frauentreff ins Leben gerufen und damit die Frauenarbeit in Landeskirchlichen Gemeinschaft in Hessisch Lichtenau neu organisiert und strukturiert. Immer am letzten Dienstag in jedem 2. Monat haben sich manchmal bis zu 50 Frauen in der Villa getroffen. Meist waren es aber zwischen 20 und 30 Frauen. Neben Singen und Hören auf Gottes Wort ist auch immer genug Zeit fürs Kaffeetrinken und ausführliche Gespräche.

Oft hat Helga für die Themen, Vorträge oder Andachten Referentinnen eingeladen. Am 31. Juli hat Helga aber selbst und persönlich berichtet, dass es ihr wichtig gewesen ist, dass die Botschaft von Jesus Christus in diesem Kreis weitergegeben wurde. Wir konnten mit Helga Mänz dankbar auf die letzten 2 Jahrzehnte zurückblicken. Nun aber sei die Zeit gekommen, die Leitung des Frauen-

treffs abzugeben, sagte sie.

Pastor Frank Wachsmuth hat im Namen des Vorstandes Helga Mänz ganz herzlich für ihren Dienst gedankt. Ihren Namen hat er wir folgt buchstabiert:

**Hilfsbereit und handfest**  
**Einsatzfreudig und engagiert**  
**Langfristig und liebevoll**  
**Gewissenhaft und großzügig**  
**Aufmerksam und ausdauernd**

Der Frauentreff wird auf jeden Fall weitergeführt. Ins Mitarbeiterteam haben sich berufen lassen: Brigitte Schmidt, Marija Pinnecker, Margret Naas, Gisela Fink, Uschi Schock-Kaufmann und Christa Wachsmuth. Der nächste Frauentreff-Termin ist der 25. September. Das Mitarbeiterteam wird in den nächsten Wochen überlegen und planen, wie die Frauenarbeit weiterentwickelt und gestaltet werden kann.



Regine Reichstein, Helga Mänz und Frank Wachsmuth

### Männersache am 16.11.2018 um 19 Uhr in Kassel mit dem Weltenbummler Christopher Schacht.

Er ist erst 19 Jahre alt und hat gerade sein Abi in der Tasche, als er eine verrückte Idee in die Tat umsetzt: Mit nur 50 Euro „Urlaubsgeld“ reist er allein um die Welt.



Vier Jahre war er unterwegs, hat 45 Länder bereist und 100.000 Kilometer zu Fuß, per Anhalter und auf Segelbooten zurückgelegt. Seinen Lebensunterhalt hat er sich als Goldwäscher, Schleusenwart, Babysitter und Fotomodell verdient, unter Ureinwohnern und Drogendealern gelebt und ist durch die Krisengebiete des mittleren Ostens getrampt.

Der Weltenbummler erzählt von seinen unglaublichen Erlebnissen. Er verrät, was er unterwegs über das Leben, die Liebe und Gott gelernt hat, schildert berührende und skurrile Begegnungen und verblüfft mit Einblicken, die man in keinem Reiseführer finden würde. Eine faszinierende Story!

### Neuer Inspektor für den EGHN berufen!

Am 26. Mai hat die Delegiertenversammlung des Evangelischen Gemeinschaftsverbandes Hessen-Nassau e.V. **Stefan Piechottka aus Marburg** zum neuen Inspektor berufen. Er wird sein neues Amt im Juni 2019 antreten.



Norbert Held (links) und sein Nachfolger

Stefan Piechottka (48) stammt aus Essen und hat zunächst Wirtschaftswissenschaften studiert. Die theologische Ausbildung absolvierte er von 1994-1998 am Theologischen Seminar Tabor (jetzt: Evangelische Hochschule Tabor) in Marburg. Zusätzlich hat er berufsbegleitend ein Masterstudium in Middlesex (London) in Praktischer Theologie absolviert und dabei seine Schwerpunkte auf Systemische Gemeindeentwicklung, Gestaltung von Veränderungsprozessen und Coaching gelegt. Zur Zeit arbeitet er als Gemeinschaftspastor in Marburg. Stefan Piechottka ist mit Karin verheiratet und Vater von drei Kindern.

Sonntags treffen wir uns, um unseren Alltag zu unterbrechen und Jesus Christus zu begegnen. Wir feiern die Größe und Liebe Gottes und bekommen durch das Programm und die Predigt hilfreiche Impulse für unseren Alltag.

In Hessisch Lichtenau finden die Gottesdienste um 17 Uhr in unserer Villa (Landgrafenstraße 54) statt. In der Regel ist am 3. Sonntag im Monat um 11 Uhr Gottesdienst mit gemeinsamem Mittagessen.

Im Bereich Rommerode und Umgebung ist der Abendgottesdienst immer um 19 Uhr in unserem Haus in der Karlstraße 4 in Rommerode.

Wenn nichts anderes vermerkt ist, predigt Frank Wachsmuth in unseren Gottesdiensten. Die Moderation (Mod) übernehmen Mitarbeiter/innen.

# September

- 02.09.18 **17:00 Hessisch Lichtenau** (Mod: Christa Wachsmuth)  
**19:00 Rommerode** (Mod: Siegrid Koch)  
Predigt: Sylke Goebel
- 09.09.18 **17:00 Hessisch Lichtenau**  (Mod: Regine Reichstein)  
**19:00 Rommerode** (Mod: Frank Wachsmuth)  
Thema: In der Seelsorge Gottes: Josef (Teil 1)
- 16.09.18 **11:00 Hessisch Lichtenau**  (Mod: Brigitte Schmidt)  
**19:00 Rommerode** (Mod: Barbara Bauer)  
Thema: In der Seelsorge Gottes: Josef (Teil 2)
- 23.09.18 **17:00 Hessisch Lichtenau** (Mod: Frank Wachsmuth)  
**19:00 Rommerode** (Mod: Frank Wachsmuth)  
Thema: Unser Glaube ist der Sieg (Musikalischer Gottesdienst)
- 30.09.18 **11:00 Hessisch Lichtenau**  (Mod: KidsAction-Team)  
KidsAction Erntedank-Familiengottesdienst  
ab **18:00 Rommerode**  (Mod: Beate Bodemer)  
gemeinsames Abendessen mit anschließendem  
Erntedankgottesdienst um 19:00 Uhr



Gottesdienst mit Abendmahl



Gottesdienst mit gemeinsamem Mittagessen

# Oktober & November

- 07.10.18 **17:00 Hessisch Lichtenau** (Mod: Regine Reichstein)  
**19:00 Rommerode** (Mod: Helga Casselmann)  
Predigt: Sylke Goebel
- 14.10.18 **17:00 Hessisch Lichtenau** (Mod: Susanne Kaufmann)  
Gemeinsamer Gottesdienst mit Rommerode zusammen  
Predigt: Hartmut Krause
- 21.10.18 **17:00 Hessisch Lichtenau** (Mod: Frank Wachsmuth)  
**19:00 Rommerode** (Mod: Frank Wachsmuth)  
Thema: Lass dich nicht bezwingen (Musikalischer Gottesdienst)
- 28.10.18 **17:00 Hessisch Lichtenau** (Mod: Uschi Schocke-Kaufmann)  
**19:00 Rommerode** (Mod: Beate Bodemer)  
Thema: In der Seelsorge Gottes: Mose (Teil 1)
- 

- 04.11.18 **10:00 FelsenFest in Kassel** im Friedenshof   
Predigt: Prof. Dr. Johannes Zimmermann, Marburg
- 11.11.18 **17:00 Hessisch Lichtenau**  (Mod: Christa Wachsmuth)  
**19:00 Rommerode**  (Mod: Christa Wachsmuth)  
Thema: In der Seelsorge Gottes: Mose (Teil 2)
- 18.11.18 **11:00 Hessisch Lichtenau**  (Mod: Frank Wachsmuth)  
**19:00 Rommerode** (Mod: Frank Wachsmuth)  
Thema: Das wird eine Offenbarung (musikalischer Gottesdienst)
- 25.11.18 **17:00 Hessisch Lichtenau**  
Predigt & Gestaltung: Uschi Schocke-Kaufmann und Fritz Kaufmann  
**19:00 Rommerode** (Mod: Manfred Kunkel)  
Predigt: Beate Bodemer

## Bei uns in Hessisch Lichtenau

Die Veranstaltungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft finden in der „Villa“ statt. Seit 1928 sind wir hier als Gemeinde zuhause.

---

### Gottesdienste

Sie sind ein wesentlicher Bestandteil unseres Gemeindelebens. Das Gotteslob und erlebte Gemeinschaft in der Gegenwart Gottes sowie eine inspirierende Predigt ermutigen uns für den Alltag mit Jesus Christus. Die Themen & Termine finden Sie auf den Seiten 8 und 9.

---

### Bibel im Gespräch

Jeden Donnerstag um 19 Uhr bringen wir die Bibel ins Gespräch. Es ist spannend, neue Erkenntnisse zu gewinnen, Gott immer noch etwas besser kennen zu lernen und von der Beziehung zu ihm geprägt zu werden.

**Kontakt:** Frank Wachsmuth,  
Tel. 05602/909 44 09

---

### KidsAction

Einmal im Monat ist am Freitag für die Kinder im Alter von 6-12 Jahren „Action“ angesagt. Von 15:30 bis 17:30 Uhr treffen wir uns in der Villa, um zu singen, spielen, basteln und Geschichten von Jesus zu hören.

**Kontakt:** Christa Wachsmuth,  
Tel. 05602/909 44 09

---

### Hauskreis

Immer mal wieder freitags treffen wir uns bei Familie Adler in Fürstenhagen. Die Termine legen wir nach Absprache fest. **Kontakt:** Michael Adler,  
Tel. 05602/909 58 57

---

### DFMGB

Die Frauen des **Deutschen Frauen Missions Gebets Bundes** treffen sich einmal im Monat, um miteinander für Missionarinnen in aller Welt zu beten. Die Termine werden jeweils nach Absprache festgelegt.

**Kontakt:** Gisela Fink, Tel. 05602/909624

---

### Frauentreff

Wenn 20-30 Frauen in einem Raum zusammen kommen, dann geht es sehr lebhaft zu. Alle zwei Monate jeweils am letzten Dienstag ist das bei uns der Fall. Neben dem Singen und Gottes Wort kommen das Kaffeetrinken und die Gespräche an den Tischen nicht zu kurz.  
Termin: 25.09.2018; 27.11.2018

---

### Gesprächskreis

Etwa alle zwei Wochen kommen wir mittwochs von 19:00 bis 20:30 Uhr in der Villa zusammen. Die Termine klären wir nach Absprache. Bei Interesse erkundigen Sie sich bitte bei Frank Wachsmuth.

---

### YOUNGSTARS

Mittwochs um 17 Uhr ist ganz schön was los in der Villa. Die neue Jungsgar ist eine wöchentliche Ergänzung zu KidsAction. In der KidsAction-Woche pausieren die YOUNGSTARS.

**Kontakt:** Esther Müller,  
Tel. 05602/2096298

---

## Bei uns in Niederkaufungen

In Niederkaufungen gestalten wir die Gemeinschaftsarbeit in unserem Haus im Steinweg 14. In enger Anbindung an die Kirchengemeinde bieten wir folgende Angebote an:

- Bibel im Gespräch an jedem zweiten Donnerstag (in der geraden Kalenderwoche) um 16.30 Uhr
- Frauengesprächskreis (in der Regel an jedem zweiten Dienstag im Monat im evangelischen Gemeindehaus)
- Trauercafé zu den u.g. Terminen
- DFMGB an jedem dritten Montag (Infos bei Anni Sand)
- 55Plus Themenvormittag am 25. Oktober 2018 um 10 Uhr mit Ehepaar Elfriede und Siegfried Eckstein über das Thema: „Vom Festhalten zum Loslassen“

**Die Termine im September, Oktober und November sind:**

### September 2018

Do	06.09.	16.30	Bibel im Gespräch (mit Frank Wachsmuth)
Di	11.09.	15.00	Frauengesprächskreis
Do	13.09.	15.00	Trauercafé (Koch/Kellner)
Do	20.09.	16.30	Bibel im Gespräch
Do	27.09.	18.00	Spieleabend (Margret Brethauer)

### Oktober 2018

Do	04.10.	16.30	Bibel im Gespräch
Di	09.10.	15.00	Frauengesprächskreis
Do	18.10.	16.30	Bibel im Gespräch (mit Frank Wachsmuth)
Do	25.10.	10.00	55Plus Themenvormittag mit Ehepaar Eckstein (s.o.)
Do	25.10.	15.00	Trauercafé (Koch/Kellner)
Fr	26.10.	18.00	Spieleabend (Margret Brethauer)

### November 2018

Do	01.11.	16.30	Bibel im Gespräch (mit Frank Wachsmuth)
Di	13.11.	15.00	Frauengesprächskreis
Do	15.11.	16.30	Bibel im Gespräch (mit Frank Wachsmuth)
Do	22.11.	15.00	Trauercafé (Koch/Kellner)
Do	22.11.	18.00	Spieleabend (Margret Brethauer)
Do	29.11.	16.30	Bibel im Gespräch (mit Frank Wachsmuth)

**Kontakt:** Herbert Brethauer, Tel. 05605/2707

### Abendgottesdienst

Zu unserem Sonntag gehört der Abendgottesdienst in Rommerode. Das gemeinsame Gotteslob und erlebte Gemeinschaft in der Gegenwart Gottes sowie eine inspirierende Predigt ermutigen uns für den Alltag mit Jesus Christus. Die Themen und Termine sind auf den Seiten 8 und 9 zusammengestellt. In unserem Mitarbeitertreff planen wir die Abendgottesdienste und koordinieren die verschiedenen Aufgaben.

---

### Bibel im Gespräch

In Helsa kommen wir im evangelischen Gemeindehaus im zweiwöchentlichen Rhythmus montags um 19 Uhr (in der Winterzeit um 15:30 Uhr) zum Bibelgespräch zusammen. Hier möchten wir miteinander herausfinden, welche Bedeutung biblische Aussagen für uns heute haben. Der persönliche Austausch über Erfahrungen und Erkenntnisse hat hier einen wichtigen Platz.

---

### Mitmachgottesdienst

Einmal im Monat bieten wir samstags um 16 Uhr einen Mitmachgottesdienst im Seniorenheim Helsa an. Eingängige Lieder, vertraute Texte und ausgewählte Psalmen prägen diesen Gottesdienst für die Senioren. Wunschlieder und bekannte liturgische Texte wie das Vaterunser und das Glaubensbekenntnis gehören ebenfalls in das Programm.

---

### Gebetstreff

„Bete, als ob alles Arbeiten nichts nützt und arbeite, als ob alles Beten nichts nützt“ (Martin Luther). Darum kommen zum gemeinsamen Beten in Helsa im zweiwöchentlichen Rhythmus (im Wechsel mit Bibel im Gespräch) zusammen.

---

### Lasst uns miteinander singen...

Am Montag, dem 29. Oktober und dem 26. November laden wir zum gemeinsamen Singen ins Haus der Gemeinschaft in der Karlstraße 4 in Rommerode ein. Alte und neue Lieder wollen wir dabei betrachten, lernen und singen. Wir beginnen jeweils um 15 Uhr. Selbstverständlich gibt es zum Gesang auch Kaffee und Kuchen!



# Geburtstage und Jubiläen

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen<sup>1</sup>:

## September

- 06. Margarete Münch, Niederkaufungen
- 07. Helga Söder, Wickenrode
- 08. Heinrich Fink, Hessisch Lichtenau
- 13. Hanna Weil, Fürstenhagen
- 19. Marga Stefan, Niederkaufungen
- 23. Thorsten Ortmeier, Albugen
- 26. Uschi Grabenhorst, Niederkaufungen
- 27. Brigitte Schmidt, Fürstenhagen
- 30. Fritz Kaufmann, Hessisch Lichtenau
- 30. Yvonne Mänz, Hessisch Lichtenau

## Oktober

- 06. Anneliese Liese, Großalmerode
- 12. Inge Kunkel, Großalmerode
- 12. Micha Klappert, Hessisch Lichtenau
- 15. Gerlinde Sprecher, Niederkaufungen

## November

- 02. Herbert Brethauer, Niederkaufungen
- 06. Ruth Merle, Wickenrode
- 11. Anni Sand, Niederkaufungen
- 12. Elke Schmauch, Epterode
- 12. Manfred Grabenhorst, Ndkaufungen
- 13. Maik Fritsch, Hessisch Lichtenau
- 15. Hilde Jung, Wickenrode
- 16. Ingrid Märtens, Fürstenhagen
- 17. Michael Adler, Fürstenhagen
- 18. Anja Klappert, Hessisch Lichtenau
- 23. Helmut Sennhenn, Wickenrode
- 24. Helga Pfeil, Niederkaufungen

- 15. Heidi Sippel, Hessisch Lichtenau
- 16. Sigrid Bachmann, Wickenrode
- 19. Marija Pinneker, Hessisch Lichtenau
- 26. Annemarie Lorenz, Niederkaufungen

*Es ist nicht der Mensch, der aus der Kraft seines Glaubens an Gott festhält, sondern es ist Gott, der durch seine Kraft den Menschen beim Glauben hält.*

(Hans-Joachim Eckstein)

Am 13. August 2018 ist Georg Krause aus Fürstenhagen im Alter von 82 Jahren verstorben. Er darf nun das schauen, woran er geglaubt hat.

Am 20. Juli haben Margret und Herbert Brethauer aus Niederkaufungen ihre golden Hochzeit gefeiert. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Gottes Segen!

<sup>1</sup> Wir benennen hier die Geburtstage derer, die uns dafür ihr Einverständnis gegeben haben. Aus Datenschutzgründen verzichten wir auf die Altersangabe! Sollten wir einen Geburtstag vergessen oder übersehen haben, bitten wir um einen freundlichen Hinweis an das Redaktionsteam. Wer sein Geburtsdatum hier nicht genannt haben möchte, darf uns das auch sagen. Vielen Dank!

## Hitze und Durst

*Beim Schreiben von der „An(ge)dacht“ auf Seite 3 sind mir viele Bibeltexte und Lieder in den Sinn gekommen, die mit Hitze Durst und Trockenheit zu tun haben. Eine kleine Auswahl gebe ich hier wieder.*

Komm in unser **dürres Leben**. Jesus, nur wenn du es füllst, kann es wachsen, kann es blühen, Früchte tragen, wie du willst.

Komm in unser **trocknes Denken**, das verkümmert ist und klein. Hilf uns, mehr vor dir zu staunen, und dann wird es größer sein.

Komm in unsre **welken Worte**, die nur rascheln, ohne Saft. Hilf uns, mehr vor dir zu schweigen, und dann gib den Worten Kraft.

Komm in unser **schwaches Handeln**, das so oft im Keim erstickt. Hilf uns, mehr vor dir zu ruhen, mach uns mutig und geschickt.

(Text: Manfred Siebald)

Wohl der Frau, die in Gott wurzelt,  
wohl dem Mann, der nach ihm fragt,  
die in seiner Nähe bleiben und das tun wollen,  
was Gott sagt.  
Wohl den Menschen, die entscheiden:  
ich lass mich ganz auf Gott ein.  
Wie ein Baum mit grünen Blättern will ich sein!

Wie ein **Baum am frischen Wasser**,  
dessen Wurzel tiefer dringt,  
der sogar in **dürren Zeiten** weiter wächst  
und Früchte bringt.

(Text: Chr. Zehendner nach Ps 1)

Der Herr ist mein Hirte. Mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum **frischen Wasser**. Er **erquicket** meine Seele. (Psalm 23)

Kommt alle her zu mir, die ihr euch **abmüht und belastet** seid; ich will euch Ruhe schenken, dass ihr **aufatmen** könnt.

(Matthäus 11,28 nach Hans Bruns)

"Wenn jemand **Durst** hat, der komme zu mir, und es **trinke** ein jeder, der mir vertraut! Denn die Schrift sagt: Von dessen Leibe [hier ist Jesus gemeint; Anm. FW] werden **Ströme von Lebenswasser fließen**."

(Johannes 7,37f nach Hans Bruns)



O Herr, **gieße Ströme des lebendigen Wassers** aus, o Herr, über uns.  
O Herr, **gieße** neu die **Kraft des heiligen Geistes** aus, o Herr, über uns.  
Sieh unser **dürres Land**, hör' unser Schrei'n. Nur Deine starke Hand kann uns befrei'n. **Lass Wasser fließen**, Herr, von Deinem Thron, gieß' aus in unser Land den **Lebensstrom**.

(Text: Albert Frey nach Jes 44,3)

## Termine

FelsenFest am 04. November in Kassel im Friedenshof mit Prof. Dr. Johannes Zimmermann, Marburg.

55Plus Themenvormittag am 25. Oktober um 10 Uhr in Niederkaufungen mit Ehepaar Elfriede und Siegfried Eckstein über das Thema „Vom Festhalten zum Loslassen“.

Besinnliches Wochenende im Advent (vom 7.-9.12.) mit Christa und Frank Wachsmuth über die Bedeutung der vier Adventssonntage. Special guest am Samstagabend: Gernot Hildebrand und sein Marionettentheater.

Buchhandlung **Akzente**  
Bücher zum Leben  
Bibeln  
Ratgeber  
Kinderbücher  
Glückwunschkarten etc.

Männersache am 16. November mit Weltenbummler Christopher Schacht (siehe Infos auf Seite 7)

Vom 1. bis 14. Oktober hat unser Pastor Frank Wachsmuth Urlaub.

Am 10. September ist um 19 Uhr in Niederkaufungen unsere Bezirksmitgliederversammlung

GEMEINSAM  
mit JESUS  
unterwegs,  
ihn ehren,  
füreinander sein.  
ERLEBT es!

# Die Landeskirchliche Gemeinschaft

## Ein Angebot evangelischer Gemeindegemeinschaft

Die Landeskirchlichen Gemeinschaften sind ein Angebot evangelischer Gemeindegemeinschaft im Bereich Großalmerode und Lossetal. Sie werden auf Frauen, Männer und Jugendliche treffen, die Antworten auf Lebens- und Glaubensfragen suchen und Ermutigung und Korrektur für ihr Alltagsleben erhalten.

## Die Beziehung zu Jesus Christus

In den Landeskirchlichen Gemeinschaften treffen sich Menschen, deren Lebensgrundlage die Bibel und eine persönliche Beziehung zu Jesus Christus ist.

## Die Bibel - eine wertvolle Hilfe

Die Bibel bietet uns wertvolle Hilfe, gibt guten Rat und schenkt oft ein Mut machendes Wort. Darüber lohnt es sich nachzudenken und miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Gebet ist eine wesentliche Ausdrucksform unserer Beziehung zu Gott. Allein und gemeinsam bringen wir ihm Dank, Lob und unsere Anliegen.

## Die Gruppe bietet ein gutes Zuhause

Wir treffen uns in verschiedenen Gruppen, die in Wohnungen, Gemeindehäusern oder in Gemeinschaftshäusern zusammenkommen. Jede Gruppe versucht, die besonderen Anliegen und Bedürfnisse ihrer Teilnehmer aufzunehmen.

## Die nächste Generation ist uns wichtig

Kinder, Teenies und Jugendliche treffen sich in den Gruppen der EC-Jugendarbeit und halten Kontakt zum Jugendverband „Entschieden für Christus“ (EC). So können sie sich ausprobieren und Glauben lernen.

## Sie sind herzlich eingeladen!

Im Friedenshofwerk Nordhessen sind Landeskirchliche Gemeinschaften aus Kassel und Umgebung zusammengeschlossen: Friedenshof Kassel (Bezirk I), Ahnatal-Weimar (II), Martinhagen (III), Großalmerode - Lossetal (IV) und Hofgeismar (V).

Verabschiedung Verabschiedung Sommerlager Berufung Verabschiedung



Friedenshofwerk Nordhessen

**Landeskirchliche Gemeinschaften Großalmerode - Lossetal**

Hopfengarten 5 | 37235 Hessisch Lichtenau | Telefon: 05602 9094409

E-Mail: [fc-wachsmuth@gmx.de](mailto:fc-wachsmuth@gmx.de) | Internet: [www.friedenshof-bez4.de](http://www.friedenshof-bez4.de)

Bankverbindung: Evangelische Bank eG | IBAN DE51 5206 0410 0000 0006 39